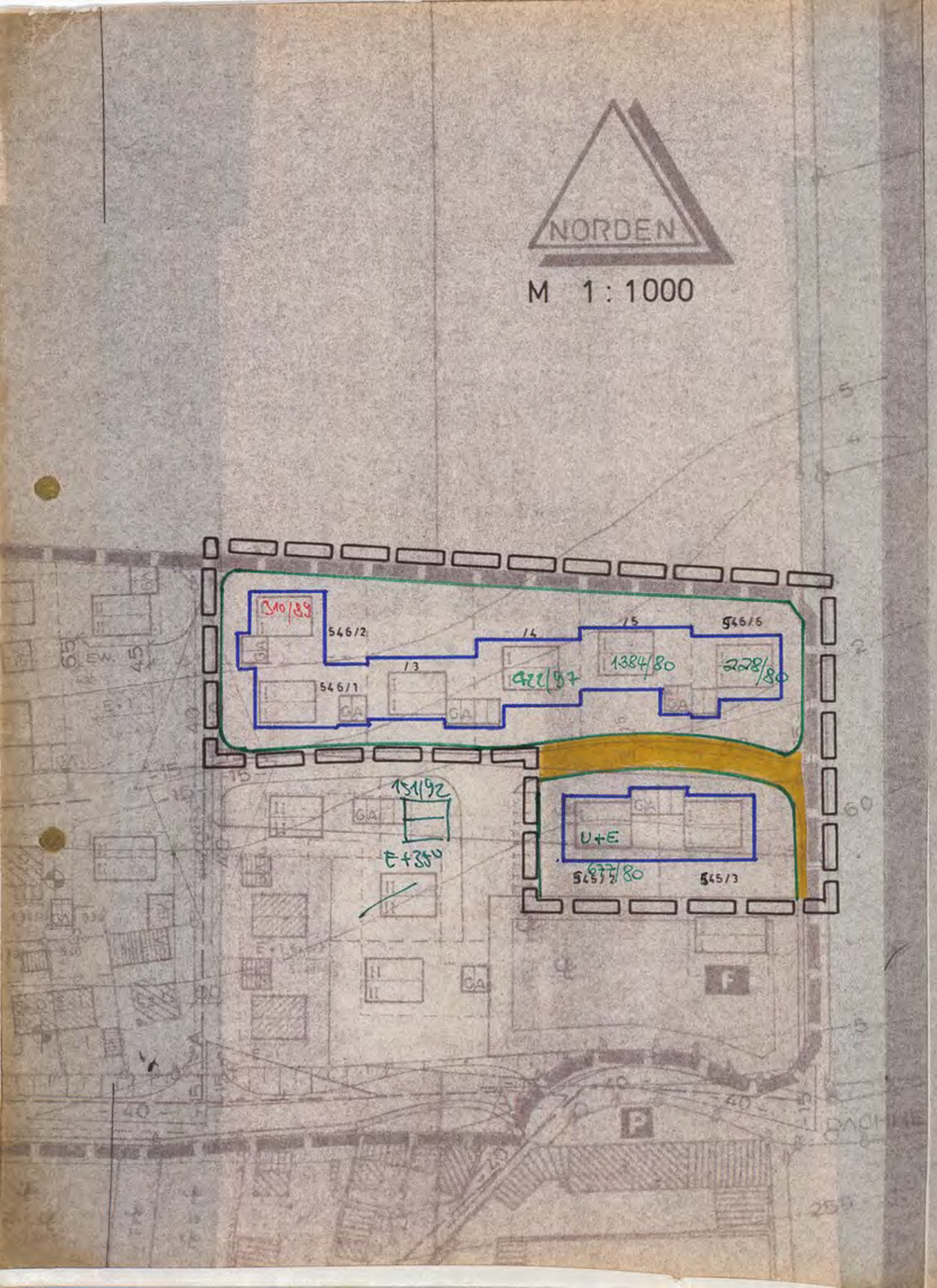

1. Festsetzungen:

Geltungsbereichsgrenze der Änderung Nr. 3

I
I

eingeschossige Bauweise, festgesetzte Firstrichtung, Sattel- oder Walmdach 28° - 32°

Ansonsten sind die Festsetzungen (gemäß Bebauungsplan vom 30. Mai 1972) maßgebend.

2. Hinweise:

Sämtliche Hinweise (gemäß Bebauungsplan vom 30. Mai 1972) sind maßgebend.

GEMEINDE THEILHEIM

LKR. SCHWEINFURT

BEBAUUNGSPLAN „SCHLAUCHWEG"

BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG NR. 3 4

Für die Erarbeitung der Bebauungsplanänderung
Würzburg, den 3. 9. 1979

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS ARCHITEKT BY AK 99 767

Der Architekt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Theilheim hat am 23. 8. 1979 die Aufstellung der Bebauungsplanänderung "Schlauchweg" beschlossen.

Waigolshausen
Theilheim, den 11.09.79 (Der Bürgermeister)

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung wurde mit der Begründung gemäß § 2 Abs. 6 BBauG, vom 11.10.79 bis 12.11.79 in Theilheim öffentlich ausgelegt.

Waigolshausen
Theilheim, den 22.11.79 (Der Bürgermeister)

Die Gemeinde Theilheim hat durch Beschluß des Gemeinderates vom 15.11.79 die Bebauungsplanänderung gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Waigolshausen
Theilheim, den 22.11.79 (Der Bürgermeister)

Genehmigungsvermerk gemäß § 11 des BBauG:

Die Bebauungsplanänderung ist gem. § 11 BBauG mit Bescheid des Landratsamtes Schweinfurt vom 13.02. 1980 Nr. 5.3 - 610 - 26/2 genehmigt worden.

Schweinfurt, 13.02.1980
Landratsamt
I.A.
Mainka
Regierungsrat

Die Genehmigung der Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 12, BBauG am 27.02.80 ortsüblich bekannt gegeben. Damit ist die Bebauungsplanänderung rechtsverbindlich. Auf die Rechtsnachfolgen nach § 155a BBauG wurde hingewiesen.
Nachrichtenblatt Nr. 2/80

Theilheim, den 28.02.80 (Der Bürgermeister)